

# "Restaurant Transformable [Directors Cut]"

Ein Projekt von Rainer Prohaska

Im Rahmen des MAK Schindler-Stipendiums 2009  
Los Angeles, USA

[www.rainer-prohaska.net](http://www.rainer-prohaska.net)



## "Restaurant Transformable [Directors Cut]"

**Ein Projekt von Rainer Prohaska**

**Im Rahmen des MAK Schindler-Stipendiums 2009, Los Angeles, USA**

[www.rainer-prohaska.net](http://www.rainer-prohaska.net)

### Das Prinzip von "Restaurant Transformable"

"Restaurant Transformable" ist ein Überbegriff für künstlerische Positionen, die das Thema "Kochen als Form der bildenden Kunst" bearbeiten. In diesem Zusammenhang werden Kochperformances mit architektonischen Elementen und bildender Kunst verbunden.

Die "Restaurant Transformable"-Küche ist eine temporäre architektonische Installation. Ihre Adaption bezüglich Größe und Konfiguration hängt von den räumlichen Gegebenheiten und der Performance ab, die darin stattfindet. Nach ihrer Benützung verschwindet diese vollständig.

In diesem Projekt wird das Thema Automatisierung ästhetisch aufgegriffen. Die Küche wird in Form eines Produktions-Fließbands gebaut, das jedoch nicht von Maschinen, sondern von Menschen betrieben wird. Schmale lange Zubereitungstische setzen thematisch die Ästhetik eines Fließbands um. Auf der Arbeitsfläche befinden sich Anleitungen für einzelne Arbeitsschritte, welche die Teilnehmer, die den Arbeitsplätzen zugeteilt sind, genau an diesen jeweiligen Positionen auszuführen haben. Diese Anordnung der Arbeitsabläufe und der Kochanleitungen im Raum können als eine Orchestrierung von Rezepten interpretiert werden.

### Directors Cut

In bisherigen "Restaurant Transformable"-Versionen entstand der Wunsch, diese temporäre Installation für einen längeren Zeitraum zu bearbeiten, um die Interventionen zu erweitern und Bilder und Skulpturen umzusetzen. Das MAK-Schindler Stipendium in Los Angeles war die perfekte Gelegenheit, eine Mischung aus modularem Koch-Labor, Atelier und Restaurant direkt in das Apartment zu installieren, mit der Option, diese während den sechs Monaten zu aktualisieren und zu erweitern. So wurden zum Beispiel ein modulares Küchensystem aus Einkaufswägen oder ein spezielles Ausstellungs-Wandsystem für Zeichnungen und Bilder entwickelt.

### Auditive Umgebung

Während der interaktiven Performance wird eine auditive Umgebung geschaffen, die aus den Geräuschen des Zubereitungs Vorgangs besteht. Diese werden von Mikrofonen abgenommen, die sich auf den Messern und Töpfen befinden. Die Signale werden im PC verarbeitet, über eine Soundanlage wieder zurück in den Raum gespielt, und erweitern so die Raumsituation.

### Output

Während und zwischen den Performances arbeitet Rainer Prohaska an Zeichnungen, Bildern und Skulpturen. Dabei arbeitet er mit Essensresten und der Verpackung von Lebensmitteln. Am Ende soll alles, was für den Kochprozess benötigt wurde, in den Performance- und Ausstellungsraum integriert sein.

Diese Arbeiten, Erweiterungen und Transformationen wurden zwischen Juni und August an vier ausgebuchten Abenden, einer Mischung aus Kochperformance und Präsentation, vorgestellt.

### Abschlussausstellung:

Alle bildenden Arbeiten sind Teil der Abschlussausstellung im MAK Schindler Haus in Los Angeles.

3. - 5. September 2009 - Eröffnung 3. September 2009, 19 Uhr  
MAK Center / Schindler House  
835 North Kings Road  
90069-5409 Los Angeles - USA

Involvierte Personen:

Rainer Prohaska: Konzept, Künstler, Chefkoch  
Eva Grumeth / Grundvier: Ausstattung, Produktion  
Dominik Traun: Sound

Künstlerkontakt:

Rainer Prohaska  
mail@rainer-prohaska.net  
www.rainer-prohaska.net  
+1 323 202 0905 (USA)  
+43 650 6000776 (Österreich)

Pressekontakt:

Eva Grumeth / Grundvier  
eva@grundvier.com  
www.grundvier.com  
+43 650 6000382

Presse-Download:

<http://www.rainer-prohaska.net/rt/press.htm>





## Biografie Rainer Prohaska

Geboren 04.06.1966, Krems/Donau.  
Lebt und arbeitet derzeit in Los Angeles  
und Wien.

[www.rainer-prohaska.net](http://www.rainer-prohaska.net)



### Künstlerische Ausbildung

Universität für angewandte Kunst, Wien, Experimentelle Medienkunst & Digitale Kunst.  
Prof. Karel Dudesek, Prof. Peter Weibel, Prof. Thomas Fürstner  
Akademie der bildenden Kunst, Krakau, Polen. Erasmus-Stipendium

### Preise und Stipendien

2009: MAK Schindler Stipendium - 6-monatige Residency in Los Angeles/USA, Projekt "Food Derivation Container".  
2008: Raumars Artist in Residence Programme - 3-monatige Residency in Rauma/Finnland, Projekt "Toy-Kit Architectures".  
2005: Prix Ars Electronica, Linz - Honorary Mention, Projekt "Operation Cntrcpy".  
2002: read\_me-Festival; Moskau - Public Award, Projekt "Read\_Me No1 Voter".  
2000: Florida Print Award.

### Künstlerische Arbeitsbereiche

- Experimente mit modularen temporären Skulpturen als architektonische Interventionen im öffentlichen Raum und mit mobilen Objekten. Bei diesen Experimenten spielt der "performative Akt des Bauens" und die "Auswirkungen des Öffentlichen Raumes" auf diesen Prozess eine wichtige Rolle. Die Konstruktionsmethode dieser Skulpturen und Objekte ist inspiriert von Baukästen in Spielzeugformat wie Lego, Matador und Fischertechnik. [Bsp.: "Toy-Kit Architectures", "The Z-Boats", "Enter Beijing"]

- Cross-Media Projekte, die sich mit Verschränkungen von Realraum und virtuellem Raum beschäftigen. Die Inszenierungen dieser Aktionen greifen Methoden der zeitgenössischen darstellenden Kunst auf. Diese Methoden sind in der von Rainer Prohaska verfassten "C.O.H.R.-Theorie" als "Konstruktion Hybrider Realitäten" beschrieben. [Bsp.: "Operation Cntrcpy", "KRFTWRK"]

- Künstlerische Konzepte, die alltägliche Prozesse aufgreifen, diese transformieren und als veränderte Realität in Performances und bildenden Arbeiten präsentieren. Einen Schwerpunkt indiesem Zusammenhang bildet "Kochen als Basis für Werke der bildenden und darstellenden Kunst". [Bsp.: "Restaurant Transformable"]

## Auswahl an Referenzen

2009

Kunstuniversität Linz/raum&designstrategien, "Restaurant Transformable", Lecture, Linz, Austria

Public Space Beijing, "Enter Beijing", Beijing, China

2008

Kunsthalle Krems, "The 'Z'-Boats", Solo-Exhibition, Krems, Austria

ISEA 2008, "KRFTWRK", Singapore

Galerie Oel-Früh, "HH20 Toy-Kit Architectures", Hamburg, Germany

donaufestival, "Gazebo Extensions", Krems, Austria

Raumars Artist in Residence Programme, "Toy-Kit Architectures", Rauma, Finland

Project(OR) Art Fair, "Salmon Sculpture Saloon", Rotterdam, Netherlands

Galeria Posibila, "The 'Z'-Boats", Solo-Exhibition, Bucharest, Romania

2007

Body Navigation Festival, "KRFTWRK", St. Petersburg, Russia

Viertelfestival NÖ - Industrieviertel, "KRFTWRK", Hainburg, Austria

EMAF - European Media Art Festival, "COHR-Theorie", Osnabrück, Germany

Enter\_ Festival, "Local/Food - Potluck and Cables", Cambridge, UK

2006

Kunstraum NÖ, "Local/Food - Restaurant Transformable", Solo-Exhibition, Vienna, Austria

ParafloWS-Symposium, "The construction of hybrid realities", Vienna, Austria

Takeaway-Festival, "Construction of Hybrid Realities", London, UK

Rio File Festival Symposium, "Operation Cntrcpy", Rio de Janeiro, Brasilia

STRP-Festival - Art and Technology, "Unplugger" + "KRFTWRK", Eindhoven, Netherlands

2005

Prix Ars Electronica, Honorary Mention, "Operation Cntrcpy", Linz, Austria

donaufestival, "Matratzenlager cntrcpy" + "Local/Food", Krems, Austria

Künstlerhaus, "Operation Cntrcpy", Vienna, Austria

2004

Kunstverein, "Local/Food", Innsbruck, Austria

ASP - University of Fine Arts, "Local/Food", Krakow, Poland

Museumsquartier, Lange Nacht der Museen, "Restaurant Vertical", Vienna, Austria

Kunsthalle am Karlsplatz, "Human Interfaces"-Exhibition, "unplugger", Vienna, Austria

Museumsquartier, "Coded Cultures"-Exhibition, "Operation Cntrcpy", Vienna, Austria

Kunstverein, "Ohne Schnur"-Exhibition, "Operation Cntrcpy", Cuxhaven, Germany

Galerie Westlicht, "Facing"-Exhibition, "Machine Conscience", Vienna, Austria

2003

La Oficina, "Local/Food", Trujillo, Peru

Digra - Level Up Game Conference, "Operation Cntrcpy", Utrecht, Netherlands

schauspielFrankfurt, Christoph Schlingensiefel's Church Of Fear, MediaAttack, Frankfurt

LMU, "Operation Cntrcpy", Munich, Germany

Palais Thienfeld, "selfware"-Festival, "Machine Conscience", Kulturhauptstadt2003, Graz

Volksoper, "Shadows Of Ourselves", Vienna, Austria

2002

"Test Research Facility", Performances and Installations, Krems, Austria (since 2002)

Laboclub, "Twinie Live Imaging", Warschau, Poland

Ars Electronica, "unplugger", Linz, Austria

Casa de la Emancipacion, "Operation Cntrcpy", Trujillo, Peru

Ravensbourne College, "Operation Cntrcpy"-Publikation, London, UK

"read\_me"-Festival Public Award, "Read\_Me No1 Voter", Moskau, Russia